

JAHRESBERICHT – VIS VIENNA SHORTS 2019

In der **16. Ausgabe von VIS VIENNA SHORTS** drehte sich alles um den Mut und den Willen zur Veränderung. Unter dem Motto **COURAGE!** hielten wir Ausschau nach positiven Visionen für die Zukunft sowie nach gesellschaftlichen Utopien – nicht zuletzt auch gemeinsam mit unseren diesjährigen Partnerfestivals OFF Odense International Film Festival (Dänemark) und Motovun Film Festival (Kroatien).

„International eines der wichtigsten Kurzfilmfestivals überhaupt“ (orf.at)

HIGHLIGHTS

- >> Personalen für Bjørn Melhus, Alex Gerbaulet & Anna Vasof
- >> Live-Performances von Moia Jobin-Paré/Sonic Luz & Jeck/Grill/Lemieux
- >> Vimeo Staff Pick Awards with Live Directors Commentary
- >> Virtual Reality Check: Symposium mit Diskussionen und Showcases
- >> 3D – Das dreidimensionale Experiment im Gartenbaukino

VIENNA SHORTS AWARDS

- >> „Blessed Land“ von Pham Ngoc Lân (Vietnam)
- >> „Egg“ von Martina Scarpelli (Frankreich/Italien)
- >> „Eigentlich vergangen“ von Nicole Foelsterl (Österreich/Schweiz)
- >> „Italy & (This Is) Water“ (Soap&Skin) von Anja Plaschg & Ioan Gavriel (Österreich)

PREISE DER JURY

- >> „Black Bus Stop“ von Kevin Jerome Everson & Claudrena N. Harold (USA)
- >> „Splash“ von Shen Jie (China)
- >> „Nuit“ von Grzegorz Kielawski & Alexander Bayer (Österreich)

*„Courage bedeutet auch neue, formal-ästhetische Wege auszuprobieren.
Wagemutige bis wahnwitzige Ideen gehören dazu.“ (Ö1)*



BILANZ

Das Festival 2019 ging erstmals unter der gemeinsamen Leitung von Daniel Ebner und Doris Bauer und **erstmals als qualifizierendes Event für den Europäischen Filmpreis** über die Bühne. Die Animation „Egg“ von Martina Scarpelli wurde von den Wettbewerbsjurys einhellig für den EFA-Kurzfilmpreis nominiert und ist – ebenso wie „Blessed Land“ und „Eigentlich vergangen“ – für die Oscars qualifiziert.

Bei der Rückkehr ins Stadtkino im Künstlerhaus als Hauptkino sowie mit dem Burg Kino als zweiter Spielstätte erzielte VIS **an 6 Tagen knapp 10.000 Besucher*innen** und vertiefte u.a. die Kooperationen mit dem Österreichischen Filmmuseum sowie mit der internationalen Branche. Als Gäste waren in diesem Jahr u.a. die Cannes-Programmerin Camille Hébert-Bénazet und TIFF-Programmer Jason Anderson in Wien.

>> Qualifizierendes Festival für den britischen Filmpreis BAFTA seit Sommer 2019 <<



STATEMENTS

„Thanks for the best time I had at the festival“
Sebastian Buerkner, filmmaker (UK)

„The most well organised and beautifully curated film festival I have been to.“
Heidi Stokes, artist (UK)

„I had a wonderful time and you guys do an amazing job on this festival!
My team and I were so happy and honoured to be part of this.“
Emma Séméria, filmmaker (FR)

„I have no words to thank you enough and congratulate you for such a great festival.
It has been very inspiring and fun days, thanks so much for make me part of it!“
María Molina Peiró, artist (ES)

„I was most excited to finally find out about this fantastic film festival which I
had heard great things of so far – and let me tell you live up to your reputation!“
Laura Rohard, programmer (CA)

„I've attended VIS for the 3rd time and I must say that I really love your festival and
its great atmosphere! And you had the best host for the closing ceremony!“
Monika Lošťáková, producer (SV)